KIRCHENKONZERT

Musikgesellschaft Melchnau

Direktion: Wolfgang Nussbaumer

Kirche Geissberg Langenthal
Samstag, 11. November 2023
17:00 Uhr

Freie Platzwahl - Kollekte

Nach dem Konzert Glühweinausschank

Schüpbach Fahrzeugelektrik GmbH
Schultheiss Holzbau AG Melchnau
stop+go Garage Küffer AG
URBACH MUSIK AG
Landi Melchnau-Bützberg
X-LIGHT & SOUND

VORWORT

Grüss Gott, liebe Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher

Herzlich willkommen zu unserem Konzert in der Kirche Geissberg.

Im März hatten wir das Vergnügen, gemeinsam mit der Rock Coverband Chessfloor ein rockiges Jahreskonzert zu präsentieren. Es war ein grosser Erfolg! Zudem nahmen wir erfolgreich im September am Emmental March Contest in Oberburg teil und dürfen uns nun EMC - Champions Windband A nennen.

Auch unser Nachwuchs, die Youngband Obersteckholz – Melchnau, erlebte beim SJMF in St. Gallen ein erfolgreiches und unvergessliches Fest. Wir sind sehr stolz auf sie!

Nach einer kurzen und intensiven Probezeit freuen wir uns, Sie nun mit einem besinnlichen klangvollen Konzert zu verwöhnen. Unser geschätzter Dirigent Wolfgang Nussbaumer liess sich für das biblische Programm von den eindrucksvollen Werken "Der erste Tag" und "Die Arche Noah" inspirieren. Seien Sie aber auch gespannt auf das virtuose Altsaxofon-Solo «Carnival» gespielt von Karin Aeschlimann, eine herausragende Solistin und Musikantin aus Melchnau und auf die Glasharfe im Stück «Stars».

Um der dramatischen, himmlischen und hoffnungsvollen Stimmung Ausdruck zu verleihen, lassen wir die Musik für sich sprechen und verzichten auf eine Moderation. Im Programmheft finden Sie detaillierte Informationen zu den Werken und Komponisten.

Wir bedanken uns herzlich für Ihren Besuch und Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen einen wundervollen Konzertabend. Vergessen Sie einen Moment den Alltag und schöpfen Sie neue Kraft.

Liebe Grüsse

Irene Leuenberger, Präsidentin MG Melchnau

KONZERTPROGRAMM

LE PREMIER JOUR

Jean Balissat

THE LIGHT SHINES IN THE DARKNESS

Barry Milner

CARNIVAL

Philip Sparke

Solistin: Karin Aeschlimann (Altsaxofon)

EL ARCA DE NOE

Oscar Navarro

STARS

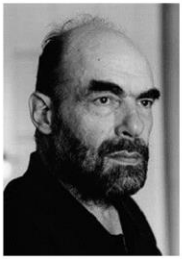
Eriks Ešenvalds / arr. Corsin Tuor

LE PREMIER JOUR

"Le Premier Jour" (Der erste Tag) ist ein bemerkenswertes Musikstück des Schweizer Komponisten Jean Balissat, welches die Zuhörer auf eine faszinierende Klangreise durch den ersten Tag der Schöpfung nimmt. Diese Komposition, geschrieben im Jahr 1986, ist ein eindrucksvolles Beispiel für Balissats kreatives Talent und seine Fähigkeit, musikalische Geschichten zu erzählen. Jean Balissat hat sich in diesem Werk von der poetischen Beschreibung der Schöpfung aus dem Buch Genesis der Bibel inspirieren lassen, um den Ruf aus der Tiefe des Abgrundes gegen das Licht auszudrücken.

Das Stück beginnt mit dem Nichts. Die Erde war unförmig und vermischt. Allmählich beginnt es zu brodeln. Gott sprach: Es werde Licht! Da waren Licht und die Dunkelheit. Gott nannte das Licht Tag und die Dunkelheit Nacht. Da war der erste Tag. Es folgen ein sanfter Choral und die harmonischen Variationen erzeugen eine Atmosphäre der Erwartung und des Neuanfangs, während die Musik allmählich an Intensität gewinnt.

Mit dem Fortschreiten des Stücks werden die Klänge und Texturen vielfältiger und komplexer, um die Schaffung von Himmel und Erde, Land und Wasser, Pflanzen und Tieren zu veranschaulichen. Balissat verwendet eine reiche Instrumentierung, um die Vielfalt der Schöpfung darzustellen, wobei verschiedene Orchesterinstrumente und klangliche Schattierungen verwendet werden, um jedes Element lebendig werden zu lassen.
Kommen Sie mit uns auf die spannende Reise durch die Schöpfung des ersten Tages und lassen Sie sich auf ein spezielles Klangerlebnis mit der MG Melchnau ein.



Jean Balissat, geboren am 27. März 1936 in Monthey, Schweiz († 16. September 2007), ist ein weltweit angesehener Komponist. Seine Werke reichen von Orchester bis Kammermusik, zeichnen sich durch emotionale Tiefe und Klangraffinesse aus. Er studierte bei Paul Ben-Haim und Olivier Messiaen, entwickelte einen einzigartigen Stil und integrierte starke Emotionen und Narrative in seine Musik. Als Musikpädagoge förderte er junge Talente und leitete Blasorchester, darunter das Blasorchester "Landwehr de Fribourg".

THE LIGHT SHINES IN THE DARKNESS

Ein Leuchtturm an der Küste ist ein Leuchtfeuer für Schiffe, die in einen Hafen einlaufen. Er schützt sie vor den gefährlichen Felsen der Meeresküste und gibt verlorenen Schiffen Hoffnung. Das Licht symbolisiert Weisheit, Mitgefühl und Liebe. In Johannes 1,5 der Bibel heisst es: "Das Licht leuchtet in der Finsternis, aber die Finsternis hat es nicht verstanden". Barry Milner vertont in seinem ruhigen und getragenen Stück diese Bedeutung des Leuchtturms.

Barry Milner (geb. 1973), US-Komponist aus Arkansas, inspiriert von Williams Holst, Strawinsky, Ravel, Debussy & Vaughn Williams.
Wir erwarten noch mehr Stücke vom Komponisten in der Zukunft.

CARNIVAL

Mit der Komposition Carnival von Philip Sparke, dürfen wir Ihnen, liebes Publikum, einen der Höhepunkte unseres Programmes ansagen. Es freut die MG Melchnau sehr, dass wir auch in diesem Konzert eine Solistin aus unseren eigenen Reihen präsentieren dürfen. Mit der Saxofonistin Karin Aeschlimann hören sie eine MGM-Musikantin, welche ihr Instrument klanglich wie auch technisch beherrscht. Sie versteht es musikalische Phrasen wunderschön zu gestalten und gleichzeitig mit ihrer Virtuosität das Publikum schwindlig zu spielen.
Das Stück Carnival wurde von Philip Sparke im Auftrag des Schweizers Meinrad Brogli komponiert. Brogli liess es für seinen Sohn Frank Brogli, welcher Saxofonist ist, schreiben. Das Werk entführt die Zuhörer in eine Welt des Feierns und der ausgelassenen Freude. Nach einer ruhigen Einleitung erzeugen die lebhaften Melodien und rhythmischen Variationen eine festliche Atmosphäre, die an die bunten und aufregenden Paraden eines Karnevals erinnert. Die Komposition ist sowohl für die Musiker als auch für das Publikum ein wahrer Genuss.

Philip Sparke (geb. 1951) zählt zweifellos zu den herausragendsten Komponisten zeitgenössischer Blasmusik. Mit einem beeindruckenden Repertoire für Blasorchester, Blechbläserensembles und Soloinstrumente hat er sich in der Blasmusikwelt einen festen Platz erobert und Musiker und Zuhörer gleichermassen begeistert.

Er begann seine musikalische Reise am renommierten Royal College of Music in London. Dort erwarb er umfassendes musikalisches Wissen, das die Grundlage für seine spätere Karriere als Komponist legte. Eine seiner bekanntesten Kompositionen ist zweifellos "Pantomime", geschätzt für lebhafte Rhythmen und eingängige Melodien in der Blasmusikwelt. Ebenso gefeiert sind Werke wie "Year of the Dragon" und "Music of the Spheres", die auf der ganzen Welt in Konzerten und Wettbewerben aufgeführt werden.

EL ARCA DE NOE

"El Arca de Noé" (Die Arche Noah) ist ein eindrucksvolles Musikstück des spanischen Komponisten Oscar Navarro. Diese Komposition entführt die Zuhörer auf eine musikalische Reise, welche die biblische Geschichte der Arche Noah in Klangform erzählt.
In diesem eindrucksvollen Werk setzt Navarro eine breite Palette von Instrumenten und musikalischen Techniken ein, um die verschiedenen Aspekte der Geschichte darzustellen. Die Musik beginnt ruhig und beschreibt die Vorbereitungen von Noah und seiner Familie, die Arche zu bauen. Sanfte Melodien und harmonische Passagen vermitteln ein Gefühl der Hoffnung und des Aufbruchs.
Mit dem Fortschreiten des Stücks steigert sich die Intensität und das Orchester entfaltet seine volle Kraft, um die gewaltige Naturkatastrophe darzustellen, die die Welt überflutet. Dramatische Sturmklänge und aufwühlende Melodien erzeugen eine Atmosphäre der Spannung und des Chaos, die die gewaltige Zerstörungskraft der biblischen Sintflut erahnen lassen.
Doch "El Arca de Noé" ist nicht nur ein musikalisches Drama der Katastrophe, sondern auch eine Geschichte der Rettung und der Hoffnung. Die Musik baut allmählich eine Brücke von der Dunkelheit zur Erlösung auf, während die Arche endlich Land erreicht und die Tiere und Menschen gerettet werden. Dieser Abschnitt der Komposition ist von einer triumphierenden Melodie und einem Gefühl der Befreiung geprägt.
Insgesamt ist "El Arca de Noé" eine meisterhafte musikalische Interpretation einer der bekanntesten Geschichten der Bibel. Oscar Navarro gelingt es, die emotionalen Höhen und Tiefen dieser Geschichte mitreissend und eindrucksvoll darzustellen. Seine Komposition bietet den Zuhörern eine musikalische Reise, die von der Vorbereitung und der Katastrophe bis zur Rettung und Hoffnung reicht.

Oscar Navarro, herausragender spanischer Komponist, geboren am 10. Oktober 1981 in Novelda, Alicante, beeindruckt mit vielseitiger zeitgenössischer Musik. Er komponiert für Orchester, Blasorchester,

Kammerensembles und Filmmusik, zeigt seine breite musikalische Palette. Besonders herausragend sind seine Blasorchesterwerke wie "Libertadores" und "II Concerto" für Euphonium, bekannt für emotionale Tiefe und Raffinesse. Als Dirigent und Dozent inspiriert er junge Musiker und Komponisten in Workshops und Meisterkursen. Oscar Navarro bereichert die Musikszene, verbindet Menschen durch seine emotional ansprechende Musik und wird zweifellos die Musikwelt weiterhin mit seinen kreativen Werken begeistern.

STARS

Im folgenden Stück kommen Sie in eine ganz neue Klangwelt. Neben dem Holzsatz der MG Melchnau hören Sie noch eine Glasharfe. Mit sechs Tönen, erzeugt von den Blechbläsern und den Schlagzeugern, kreieren wir für Sie eine einzigartige Stimmung in den Raum.

Eriks Ešenvalds schrieb dieses Werk für Salt Lake Vocal Artists/Salt Lake Choral Artists im Jahre 2011 über ein Gedicht von Sara Teasdale, genannt Stars. Seine bevorzugten gestimmten Weingläser (Glasharfe) setzt er permanent in das Werk ein. Diese glitzernde Begleitung zeigt nichts anderes als die enthusiastische Einfachheit und Ergriffenheit beim Anblick eines funkelnden Sternenhimmels in der dunklen Nacht. Das Wunderbare eines Sternenhimmels wird zunächst durch einen strahlenden Choral heraufbeschworen bevor einige schwingende, sich wiederholende Akkorde den magischen Höhepunkt erreichen, um sich dann wieder in Stille zu schwinden.

Arrangiert wurde dieses Stück vom Schweizer **Corsin Tuor.** Der Musiklehrer und Dirigent spielte unter anderem während vielen Jahren in der Brassband Bürgermusik Luzern. Neben seinen vielen Dirigaten, wirkt er auch als Juror an Musikwettbewerben.

Die Musikgesllschaft Melchnau bedankt sich herzlich bei allen Sponsoren, Spendern und Gönnern.

Gönnerverein

Der im Mai 2023 gegründete Gönnerverein ist ein rechtlich selbständiger Verein mit dem Zweck, die MG Melchnau finanziell zu unterstützen. Die Mitglieder des GöV unterstützen die MG Melchnau mit einem jährlichen Beitrag. Weitergehende Verpflichtungen gibt es keine, aber natürlich freuen wir uns, wenn die Gönner/innen auch an unseren Konzerten dabei sind. Als Dankeschön für die grosszügige Unterstützung bietet der GöV: jährlich zweimal unsere MGM-Infos, auf Wunsch ein Banner auf der Website, freie Eintritte am Jahreskonzert für 2 Personen, einen Apero am Jahreskonzert für 2 Personen, sporadische VIP-Aktionen.

Anmeldungsformular des Gönnervereins finden Sie unter mgmelchnau.ch/goennerverein/

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen

Betrag und Spende bestätigen